„Es ist dir gesagt, was gut ist!"

Station 2 **Wie hilfreich ist die „goldene Regel" im Alltag?**

*Du musst zuvor **Station 1** bearbeitet haben.*
Suche dir für diese Station eine Partnerin oder einen Partner.

Arbeitsauftrag:
Lest alle Fälle gut durch.
Besprecht für jedes Beispiel die Frage:
„Hilft in diesem Fall die **goldene Regel** weiter"?
Seid ihr einer Meinung oder habt ihr unterschiedliche Vorschläge?
Sprecht darüber, was der Grund dafür ist.
Schreibt jetzt zu jedem Fall einen gemeinsam formulierten kurzen Kommentar in euer Heft, der so anfängt:
„In Fall 1 empfiehlt die goldene Regel, ..."

Danach könnt ihr mit Station 3 weiter machen.

Fall 1
Ingo und Frederik sind gute Freunde. Sie sind in der Mittagspause in den Supermarkt gegangen um sich etwas zum Trinken zu kaufen. Als sie bezahlt haben und schon am Hinausgehen sind sieht Frederik, wie Ingo ein Schokoriegel aus der Jackentasche fällt. Er hat ihn unbemerkt an der Kasse „mitgehen" lassen. Was soll Frederik tun?

Fall 2
Jeden Tag der gleiche Streit am Abendbrottisch: wer geht in den Keller, um die Getränke zu holen? Die drei Schwestern Ina, Kitty und Tanja sitzen wie versteinert da. „Jetzt nur ja nicht bewegen, sonst bin ich dran", denkt jede der drei. Oscar, ihr älterer Bruder, ärgert sich über sie. Was soll er tun?

Fall 3
Tom ist der Beste in der Klasse. Auf fast alle Fragen weiß er eine Antwort. Immer hat er Bestnoten und in der letzten Fußballstunde hat er drei Tore geschossen. Aber keiner kann ihn leiden. Ben und Chessy wissen genau, wie sie Tom ärgern können. Am Donnerstag Nachmittag ist Toms Sportzeug plötzlich verschwunden. Tom ruft: „Wer hat meinen Sportbeutel geklaut?" Ben antwortet: „Du wirst doch nicht behaupten, dass hier jemand klaut, nur weil du dein Sportzeug vergessen hast!" Tom läuft rot an und schreit: „Gib sofort den Beutel her!" Dabei rutscht ihm die Hand aus und Ben hat eine kleben. Chessy weiß genau, was jetzt passiert: alle stürzen sich auf Tom und prügeln drauf los. Was soll sie tun?